

звездочкой). Далее автор вносит существенный вклад в таксономию следующих 6 видов: *Hypogastrura tullbergi*, *H. boldorii*, *Neanura oniscoides*, *Onychiurus franzi*, *Isotoma duodecimoculata*, *Tomocerus minutus* и создает новый синоним: *Orchesella viridilutea* Stach, 1960 = *O. frontimaculata* Gisin, 1946 г.

## Literatur

Für die Bibliographie verweise ich auf:

GISIN, H., Collembolenfauna Europas. Genf, 1960.

РАСЛТ, J., Biologie primär flügelloser Insekten. Jena, 1956.

***Sminthurides (Spinoseella) dentospinalis* n. subgen. n. sp.**

(*Collembola*)

ALFRED PALISSA

Institut für Zoologie der Humboldt-Universität Berlin

(Mit 5 Textfiguren)

Bei Untersuchungen im Rahmen eines Forschungsauftrages wurden in Bodenproben verschiedener Kulturflächen aus der Umgebung von Greifswald einige bemerkenswerte Collembolen aufgefunden, darunter eine neue *Sminthurides*-Art, deren Beschreibung nachstehend erfolgt:

***Sminthurides (Spinoseella) dentospinalis* n. subgen. n. sp.**

Diagnose: Bein III mit Tibiotarsalorgan; Dens ventral in der proximalen Hälfte mit 2 kräftigen Dornen; Mucro mit breiten Lamellen.

Beschreibung: Ant. > Kopf; Ant. 1 < 2 = 3 < 4. Ant. 4 schwach geringelt. ♂ Klammerorgan nur schwach entwickelt? Augenfeld dunkel pigmentiert und mit 8 + 8 Ommen, davon 2 viel kleiner (Fig. 1). Klaue I und II mit winzigem Innenzahn, Klaue III unbezahnt; Lateralzähne fehlen; bisweilen in der distalen Hälfte mit schmaler Tunica. Empodialanhang unbezahnt, an Bein I und II mit langer Subapikalborste, die am Ende leicht gekielt ist. Empodium II etwas kürzer, Subapikalborste kurz und spitz. (Fig. 2, 3). Keulenhaare fehlen. Tibiotarsalorgan an Bein III aus zwei gebogenen, schlanken Papillen und einer basal lamellenartig verbreiterten Borste (Fig. 4). Dens etwa 2,5 mal Mucro. Ventralseite proximal unbehaart, distal mit 3 Längsreihen von 2,5, 4 Setae. Im unbehaarten Teil 2 kurze, kräftige, hintereinanderliegende Dornen, der proximale etwas größer und basal mit kleinen Nebenzacken. Diese Nebenzacken sind erst bei stärkerer Vergrößerung deutlich erkennbar. Innenseite der Dentes mit einer Reihe von 4 abstehenden, kräftigen Borsten. Dorsalseite mit etwa 16 Setae. Mucro breit lamelliert. Innenlamelle mit ca. 10 Zähnen und anscheinend ohne Querrippen. (Fig. 5). Außenlamelle nur mit 1—2 Zähnen, einer etwa in der Mitte, der andere distal. Mucronalseta fehlt. Tenaculum ohne Setae, Rami

zweizählig mit kleinen, kolbenförmigen Basalanhängen. Haut fein granuliert. Behaarung in der vorderen Hälfte des großen Abdomens spärlich, in der hinteren Hälfte dichter und länger behaart; die längsten Borsten etwa von Mucrolänge. Setae spitz und glatt, unter stärkerer Vergrößerung etwas aufgeraut. Farbe gelb mit feinverteiltem blauviolettem Pigment. Ventralseite unpigmentiert. Größe 0,43 mm (♀).

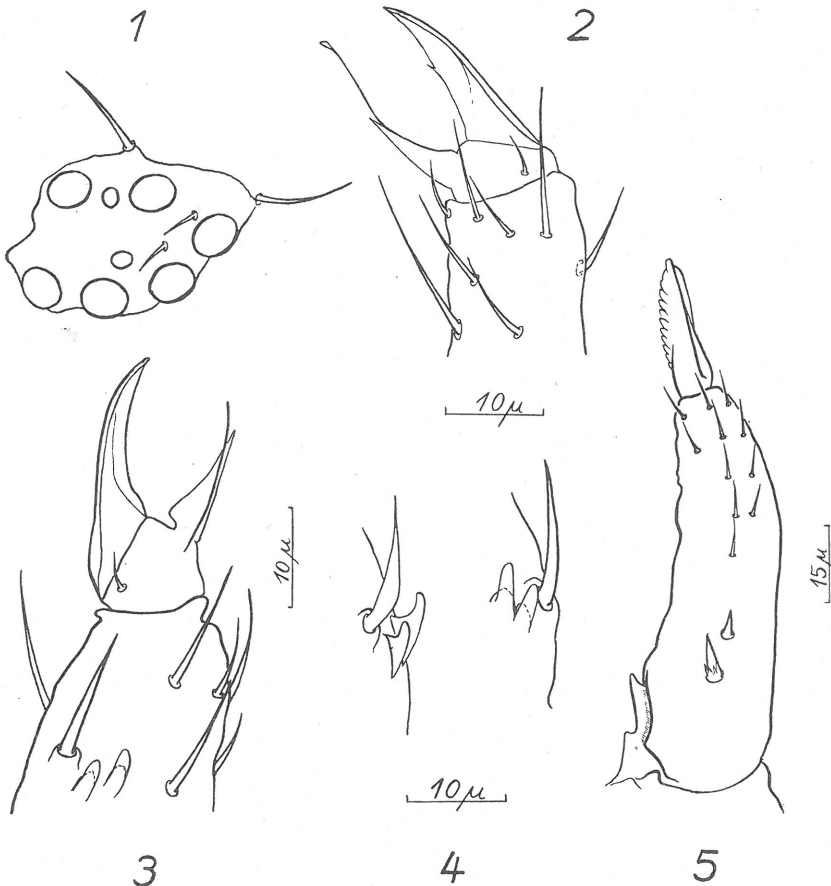


Fig. 1—5. *Sminthurides (Spinosella) dentospinalis* n. sp.

Fig. 1. Augenfeld. — Fig. 2. Klaue I. — Fig. 3. Klaue III. — Fig. 4. Tibiotarsalorgan an Bein III aus zwei verschiedenen Blickrichtungen. — Fig. 5. Dens + Mucro, Ventralseite

Fundorte: In Bodenproben von 0—10 cm, Sandboden aus Kulturflächen (Gemenge, Zuckerrüben) der Umgebung von Greifswald.

Material: 5 Exemplare: 2 Tiere Mai/Juni 1956, Grünfutter. 3 Tiere August/Oktobre, Zuckerrüben.

Typus (♀) im Zoologischen Museum Greifswald, die übrigen in meiner Sammlung.

Diskussion: *Sminthurides dentospinalis* besitzt 8 + 8 Augen, ein gut ausgebildetes Tibiotarsalorgan an Bein III und breit lamellierte Mucrones; ♀ ohne Appendices anales. Die Zugehörigkeit zur Gattung *Sminthurides* ist unzweifelhaft. Die bedornten Dentes machen sie leicht erkennbar und unterscheiden sie von allen übrigen Arten der Gattung *Sminthurides*. Das Auftreten von Dentaldornen ist bei dieser Gattung bisher nicht festgestellt und so abweichend, daß es angebracht erscheint, für *Sminthurides dentospinalis* eine neue Untergattung aufzustellen: *Spinosella* n. subgen.

Die neue Untergattung trägt die Merkmale von *Sminthurides* s. str., hat aber in der proximalen Hälfte der Ventralseite der Dentes 2 Dornen.

#### Zusammenfassung

Eine neue Collembolenart: *Sminthurides dentospinalis* wird beschrieben. Die Art wird in die neu errichtete Untergattung *Spinosella* gestellt.

#### Summary

A new species of *Collembola*: *Sminthurides dentospinalis* is described. The species is placed into a new subgenus: *Spinosella*.

#### Резюме

Описывается новый вид *Collembola* — *Sminthurides dentospinalis*. Этот вид присчитывается новоустановленному подроду *Spinosella*.

#### Literatur

- FOLSOM & MILLS, H. B., Contribution to the knowledge of the genus *Sminthurides* BÖRNER Bull. Mus. comp. Zool. Harvard Coll., 82, 231—274, 1938.  
 GISEN, H., Collembolenfauna Europas. Muséum d'Histoire naturelle, Genève, 1960.  
 STACH, J., The Apterygotan fauna of Poland in relation to the world-fauna of this group of Insects. Family: *Sminthuridae*. — Acta monogr. Mus. Hist. natur. Krakow, 1956.

## Geradflügler aus Ostafrika

(*Orthopteroidea*, *Dermapteroida* und *Blattopteroidea*)

D. KEITH MCE. KEVAN und HELMUT KNIPPER

Macdonald College  
 McGill University  
 Canada

Landessammlungen  
 für Naturkunde  
 Karlsruhe<sup>1)</sup>

(Mit 7 Tafeln und 12 Textfiguren)

Die Geradflügler der äthiopischen Region sind erst recht lückenhaft bekannt, selbst hinsichtlich ihrer Systematik und geographischen Verbreitung und in noch höherem Maße ihrer Ökologie. Nur an wenigen Stellen wurden

<sup>1)</sup> Mit Unterstützung der Deutschen Forschungsgemeinschaft.